

Lohrer-Echo – 09.11.2017

Für Kinder in Not und die Welthungerhilfe

Spende: Paula Fröhlich und Erhard Endres helfen

LOHR. Zu ihrem 80. Geburtstag wünschten sich Paula Fröhlich und Erhard Endres keine Geschenke, sondern Geld, das sie dem Verein Kinder in Not und den Lohrer Hausfrauen spenden.

Sowohl Arno Schmitt, Mitglied des Lohrer Lions-Club, der sich für Kinder in Not im Landkreis Main-Spessart einsetzt, als auch Adele Hauck, Sprecherin der Lohrer Hausfrauen, waren für jeweils 600 Euro sehr dankbar.

»Kinder in Not können sich nicht selbst helfen«, sagt Schmitt. »Deshalb unterstützen wir sie.« So übernimmt der Lions-Club zum Beispiel die Kosten für Nachhil-

fehrer oder den Kindergarten. Sogar für Kleidung wird gesorgt.

Auch die Lohrer Hausfrauen setzen sich gemeinsam mit anderen Aktionsgruppen der Welthungerhilfe für Kinder in Afrika ein. Sie helfen Schulen in Burundi, Gemüse anzubauen, damit es dort eine warme Mahlzeit am Tag gibt. »Das ist eine Motivation für die Eltern, ihre Kinder zur Schule zu schicken. Denn dort lernen sie dann nicht nur etwas, sondern werden auch satt«, sagt Hauck. Über 98000 Schülerinnen und Schüler besuchen nun viel regelmäßiger die 108 Grund- und 17 Vorschulen der Provinz. sas/



Bei der Spendenübergabe: Arno Schmitt, Paula Fröhlich, Erhard Endres, Adele Hauck.

Foto: Sarah Slawik